

# MEHR BRAUCHT MEHR

INFORMATIONEN für BESCHÄFTIGTE IN SPARKASSEN

Tarifrunde Sparkassen- öffentlicher Dienst 2020

## Öffentlicher Auftrag erfüllt!

Bundestarifkommission für den öffentlichen Dienst ebnet den Weg für ein Sondierungsgespräch mit Bund und VKA



In einer Videokonferenz am 3. Juni 2020 kam die ver.di-Bundestarifkommission für den öffentlichen Dienst zusammen, um eine Einschätzung zur bevorstehenden Tarif- und Besoldungsrunde mit den Arbeitgebern von Bund und Kommunen vorzunehmen.

Über Wochen hat das Corona-Virus das persönliche, politische und gesellschaftliche Leben im Griff gehabt.

Zum jetzigen Zeitpunkt sind die wirtschaftlichen und beschäftigungspolitischen Auswirkungen dieser Pandemie noch nicht vollständig absehbar.

Unklar ist auch, wie sich das Infektionsgeschehen und damit die zeitliche Dauer der Pandemie weiterentwickelt.

**Bei all diesen Unwägbarkeiten und der Ungewissheit ist aber eines deutlich geworden:**

Auch Sparkassenbeschäftigte beweisen Tag für Tag, wie wertvoll sie mit ihrer Arbeit für das öffentliche Leben sind. Der in den letzten Jahren fast verloren geglaubte öffentliche Auftrag der Sparkassen hat in der aktuellen Krisensituation eine Renaissance erlebt, Sparkassenbeschäftigte leisten dabei einen hohen Beitrag für eine funktionierende öffentliche Daseinsvorsorge beispielsweise durch die

Sicherstellung der Bargeldversorgung, des Zahlungsverkehrs und der Kreditversorgung für einen großen Teil der Bevölkerung und des Mittelstandes.

Unter dem Eindruck der Erfahrungen der letzten

Monate hat die Tarifkommission für die bevorstehende Tarifrunde sämtliche in Betracht kommenden Optionen und Handlungsspielräume intensiv beraten und bewertet.

Auf Basis dieser Diskussion wird

nun den Arbeitgeberverbänden im Juni ein Sondierungsgespräch geführt. Die dort erziel-

ten Ergebnisse bilden am 18. Juni 2020 die Grundlage für die Entscheidung der Tarifkommission über die Kündigung der Tarifverträge.



**Sparkassenbeschäftigte beweisen Tag für Tag, wie wertvoll sie mit ihrer Arbeit für das öffentliche Leben sind.**

Die Reaktion aus dem Arbeitgeberlager folgte prompt. Ulrich Mäde, Präsident der VKA und Verhandlungsführer der kommunalen Arbeitgeber, wird wie folgt zitiert: „Wir wissen die Arbeit der Beschäftigten im gesamten öffentlichen Dienst zu schätzen. Aber wir können nicht so tun, als gäbe es die Milliardenlöcher in den kommunalen Haushalten nicht.“

